



Gemeinsamer
Bundesausschuss

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über die
Veröffentlichung des Berichts 2022 der KBV gemäß § 10
Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Zm-RL

Vom 18. Januar 2024

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 18. Januar 2024 beschlossen, den Bericht der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) zum Stand der Genehmigungen der Zweitmeiner 2022 gemäß § 10 Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Richtlinie zum Zweitmeinungsverfahren (Zm-RL) gemäß **Anlage** auf den Internetseiten des G-BA zu veröffentlichen.

Berlin, den 18. Januar 2024

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken



BERICHT DER KBV GEMÄß § 10 ZWEITMEINUNGS-RICHTLINIE (ZM-RL)

GENEHMIGUNGEN DER ZWEITMEINER ZUM 31.12.2022

DEZERNAT VERSORGUNGSQUALITÄT

ABTEILUNG AMBULANTE
QUALITÄTSSICHERUNG -
THERAPIEVERFAHREN

28.09.2023

INHALT

1	GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR	4
<hr/>		
2	GENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2022	5
2.1	Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2022	5
2.2	Gesamtgenehmigungsgeschehen nach Arztgruppen im Berichtsjahr 2022	6
<hr/>		
3	GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI DEN EINZELNEN EINGRIFFSTHEMEN	7
3.1	Genehmigungsgeschehen bei Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022	7
3.2	Genehmigungsgeschehen bei Hysterektomie im Berichtsjahr 2022	10
3.3	Genehmigungsgeschehen bei Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022	13
3.4	Genehmigungsgeschehen bei Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022	16
3.5	Genehmigungsgeschehen bei Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022	19
3.6	Genehmigungsgeschehen bei Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022	22
3.7	Genehmigungsgeschehen bei Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022	25
3.8	Genehmigungsgeschehen bei Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022	28
<hr/>		
4	ANHÄNGE - TABELLEN	31
4.1	Entwicklung der jährlichen Gesamtzahl der Genehmigungen der Zweitmeiner	31
4.2	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Tonsillektomie/Tonsillotomie	31
4.3	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Hysterektomie	32
4.4	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Schulterarthroskopie	32
4.5	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Amputation diabetischer FUß	33
4.6	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Implantation Knieendoprothese	33
4.7	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Eingriffe an der Wirbelsäule	34
4.8	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen	35
4.9	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats	36

ABBILDUNGEN

Abbildung 1: Anzahl aller im Berichtsjahr 2022 vorhandenen Genehmigungen (Stichtag: 31.12.2022)	4
Abbildung 2: Überblick über das Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2022	5
Abbildung 3: Genehmigungsgeschehen in den Arztgruppen im Berichtsjahr 2022	6
Abbildung 4: Genehmigungsgeschehen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022	7
Abbildung 5: Genehmigungen in den Arztgruppen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022	8
Abbildung 6: Genehmigungsgeschehen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2022	10
Abbildung 7: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2022	11
Abbildung 8: Genehmigungsgeschehen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022	13
Abbildung 9: Genehmigungen in den Arztgruppen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022	14
Abbildung 10: Genehmigungsgeschehen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022	16
Abbildung 11: Genehmigungen in den Arztgruppen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022	17
Abbildung 12: Genehmigungsgeschehen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022	19
Abbildung 13: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022	20
Abbildung 14: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022	22
Abbildung 15: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022	23
Abbildung 16: Genehmigungsgeschehen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022	25
Abbildung 17: Genehmigungen in den Arztgruppen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022	26
Abbildung 18: Genehmigungsgeschehen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022	28
Abbildung 19: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022	29

TABELLEN

Tabelle 1: Ablehnungsgründe - Anträge für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022	9
Tabelle 2: Ablehnungsgründe - Anträge für Hysterektomie im Berichtsjahr 2022	12
Tabelle 3: Ablehnungsgründe - Anträge für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022	15
Tabelle 4: Ablehnungsgründe - Anträge für Amputation diabetisches Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022	18
Tabelle 5: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022	21
Tabelle 6: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022	24
Tabelle 7: Ablehnungsgründe - Anträge für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022	27
Tabelle 8: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022	30

Hinweise

- › Der Bericht stellt die Informationen zum Genehmigungsgeschehen gemäß § 10 Zweitmeinungs-Richtlinie (Zm-RL) dar
- › Der Bericht enthält keine darüberhinausgehenden Auswertungen zum Leistungsgeschehen
- › Die Summe der Zahlen in den Tabellen kann Differenzen zwischen der Anzahl der Anträge und der Genehmigungen enthalten, da z.B. Anträge noch nicht beschieden werden konnten

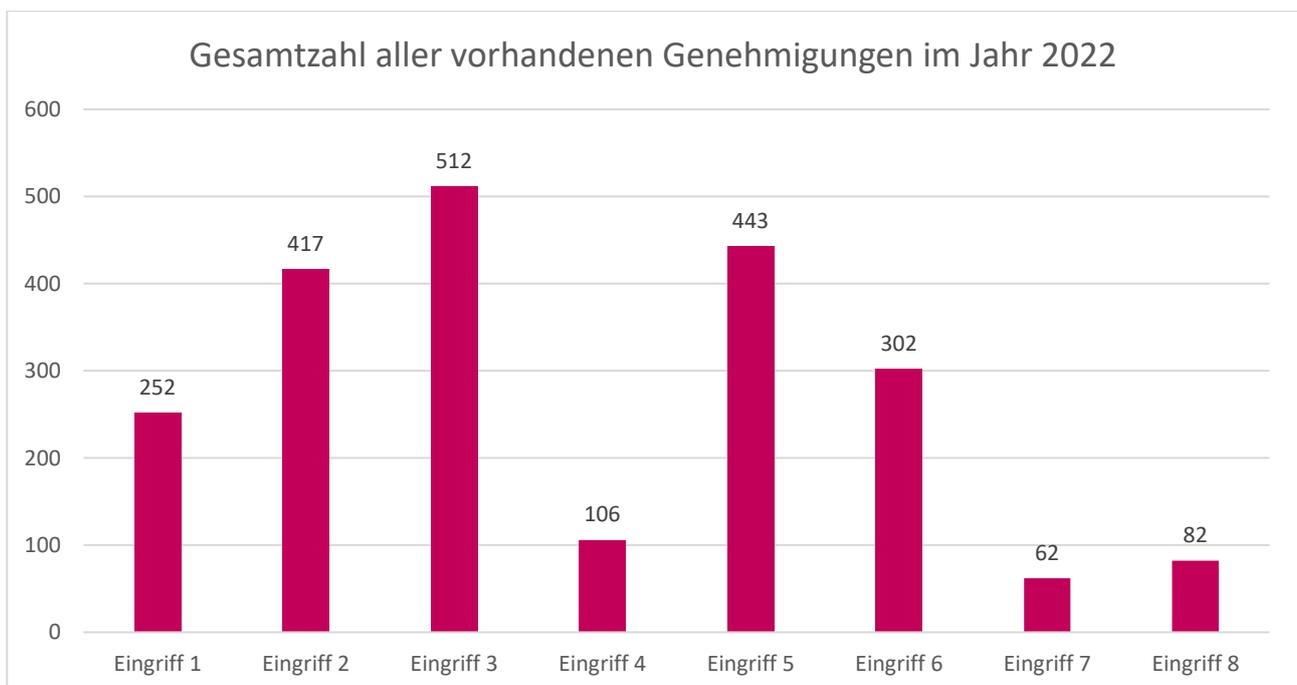
1 GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR

Die Berichterstattung bezieht sich auf die Eingriffsthemen, für die die Beschlüsse im Berichtsjahr rechtskräftig in Kraft getreten waren.

Dieser Bericht stellt die Informationen zum Genehmigungsgeschehen für folgende Eingriffsthemen zur Verfügung:

- › Mandeloperationen (Tonsillektomie, Tonsillotomie)
- › Gebärmutterentfernungen (Hysterektomie)
- › Schulterarthroskopie
- › Amputation beim diabetischen Fußsyndrom
- › Implantationen einer Knieendprothese
- › Eingriffe an der Wirbelsäule
- › Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen
- › Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats

Abbildung 1: Anzahl aller im Berichtsjahr 2022 vorhandenen Genehmigungen (Stichtag: 31.12.2022)



Im Berichtsjahr 2022 gab es für die bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen folgende Gesamtanzahl von Genehmigungen:

Eingriff 1: Tonsillektomie/Tonsillotomie: 252

Eingriff 2: Hysterektomie: 417

Eingriff 3: Schulterarthroskopie: 512

Eingriff 4: Amputation beim diabetischen Fußsyndrom: 106

Eingriff 5: Implantationen einer Knieendprothese: 443

Eingriff 6: Eingriffe an der Wirbelsäule: 302

Eingriff 7: Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen: 62

Eingriff 8: Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats: 82

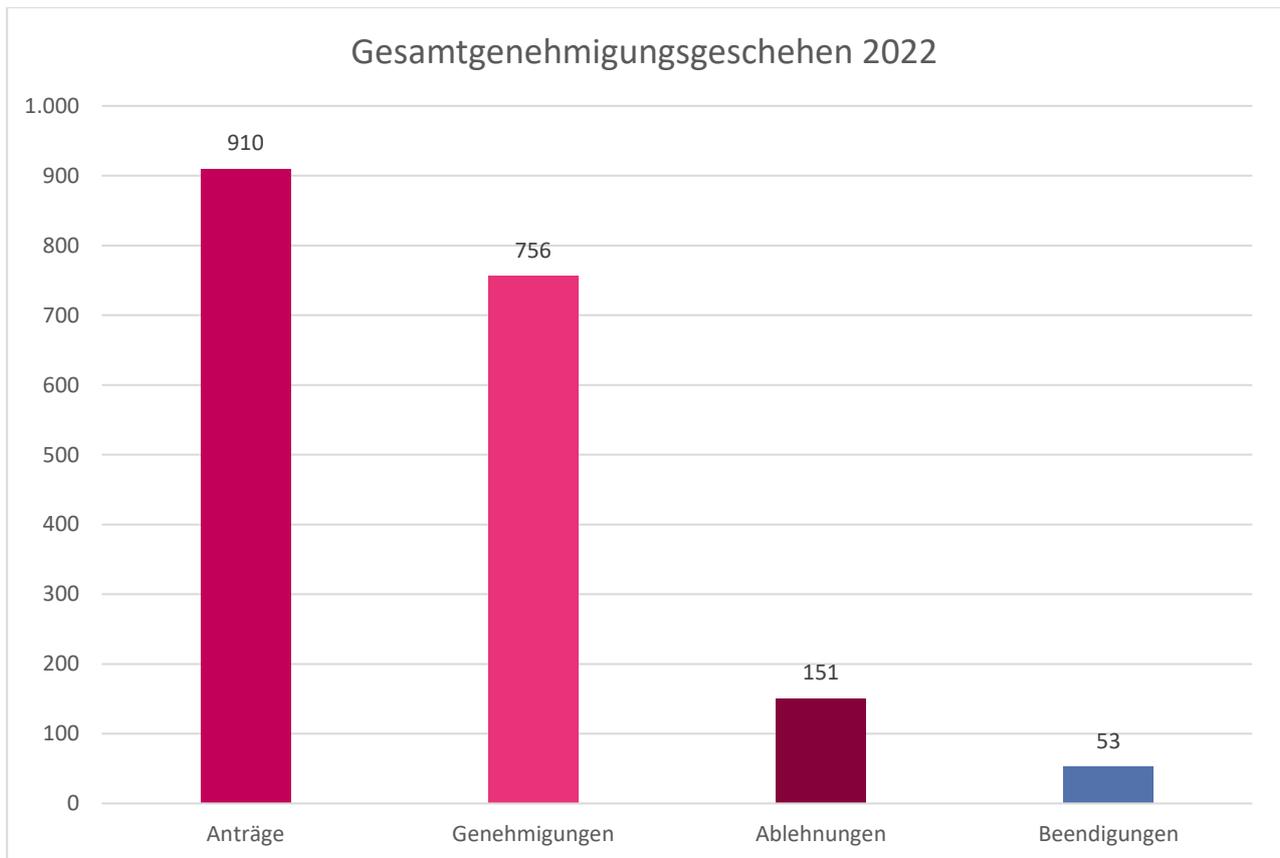
2 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2022

2.1 GESAMTGENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2022

Im Folgenden wird das Gesamtgenehmigungsgeschehen für alle Eingriffsthemen für das Berichtsjahr 2022 unterteilt nach Anträgen, Genehmigungen, Ablehnungen und Beendigungen dargestellt.

Für alle im Berichtsjahr rechtskräftig in Kraft getretenen Eingriffsthemen ergibt sich die Verteilung des Antragsgeschehens wie folgt:

Abbildung 2: Überblick über das Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für alle bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 910

Genehmigungen: 756

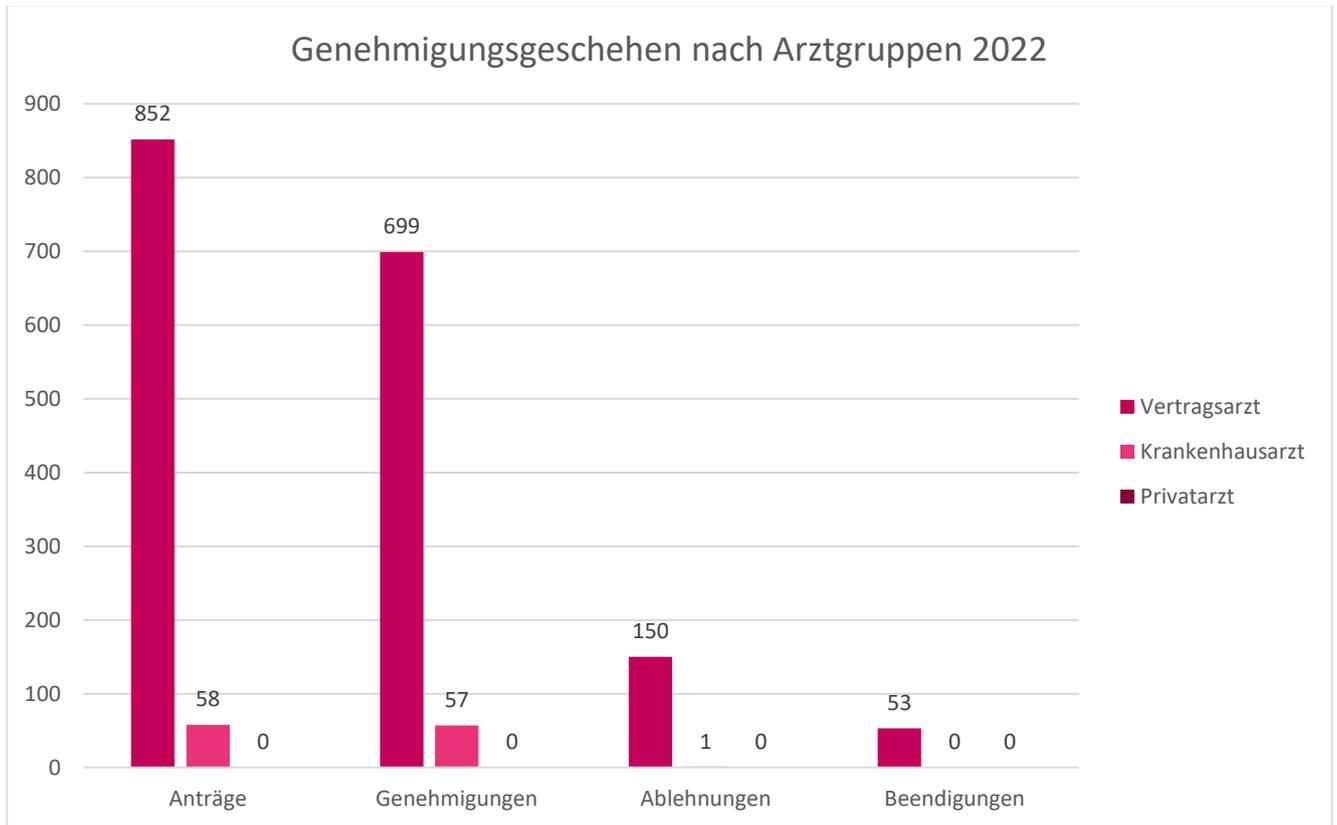
Ablehnungen: 151

Beendigungen: 53

2.2 GESAMTGENEHMIGUNGSGESCHEHEN NACH ARZTGRUPPEN IM BERICHTSJAHR 2022

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 3: Genehmigungsgeschehen in den Arztgruppen im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für alle bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 852, Krankenhausärzte: 58, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 699, Krankenhausärzte: 57, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 150, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

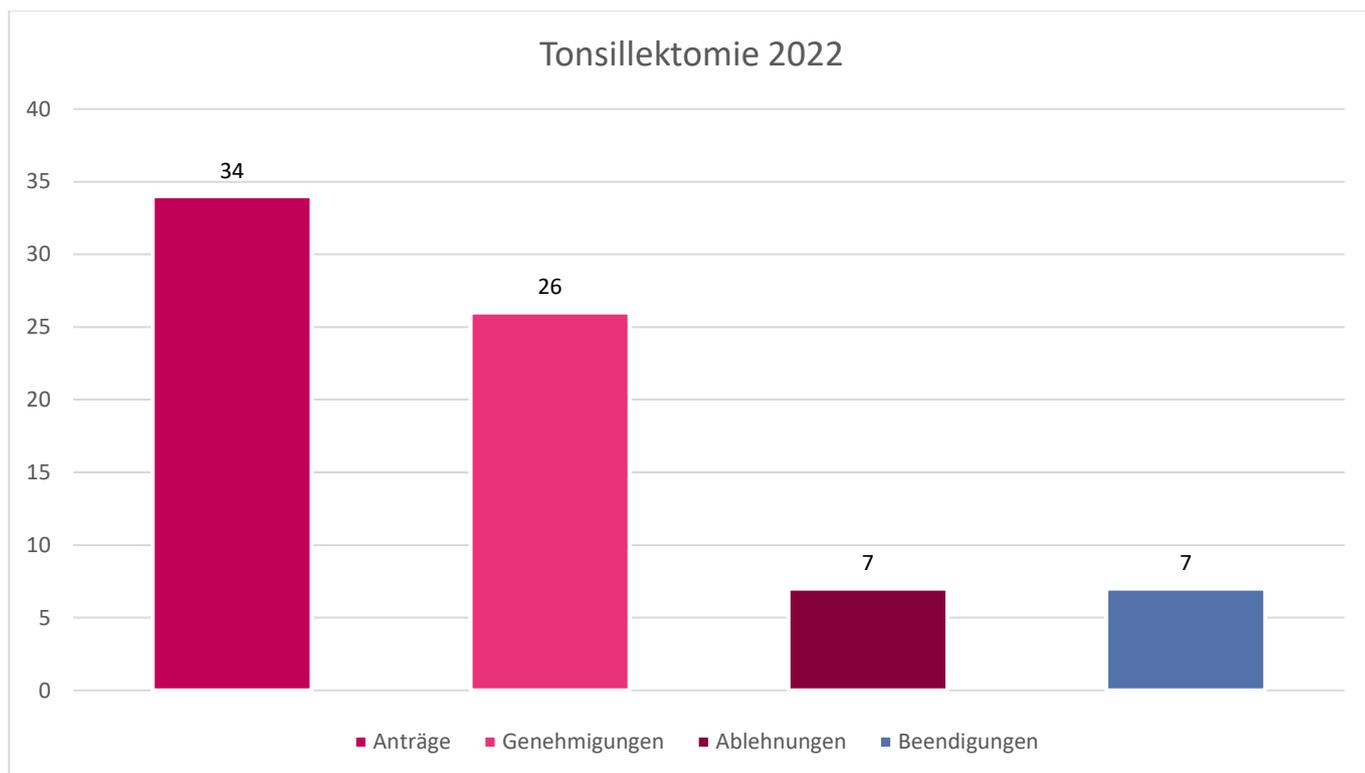
Vertragsärzte 53, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

3 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI DEN EINZELNEN EINGRIFFSTHEMEN

3.1 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI TONSILLEKTOMIE IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Tonsillektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 4: Genehmigungsgeschehen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Tonsillektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 34

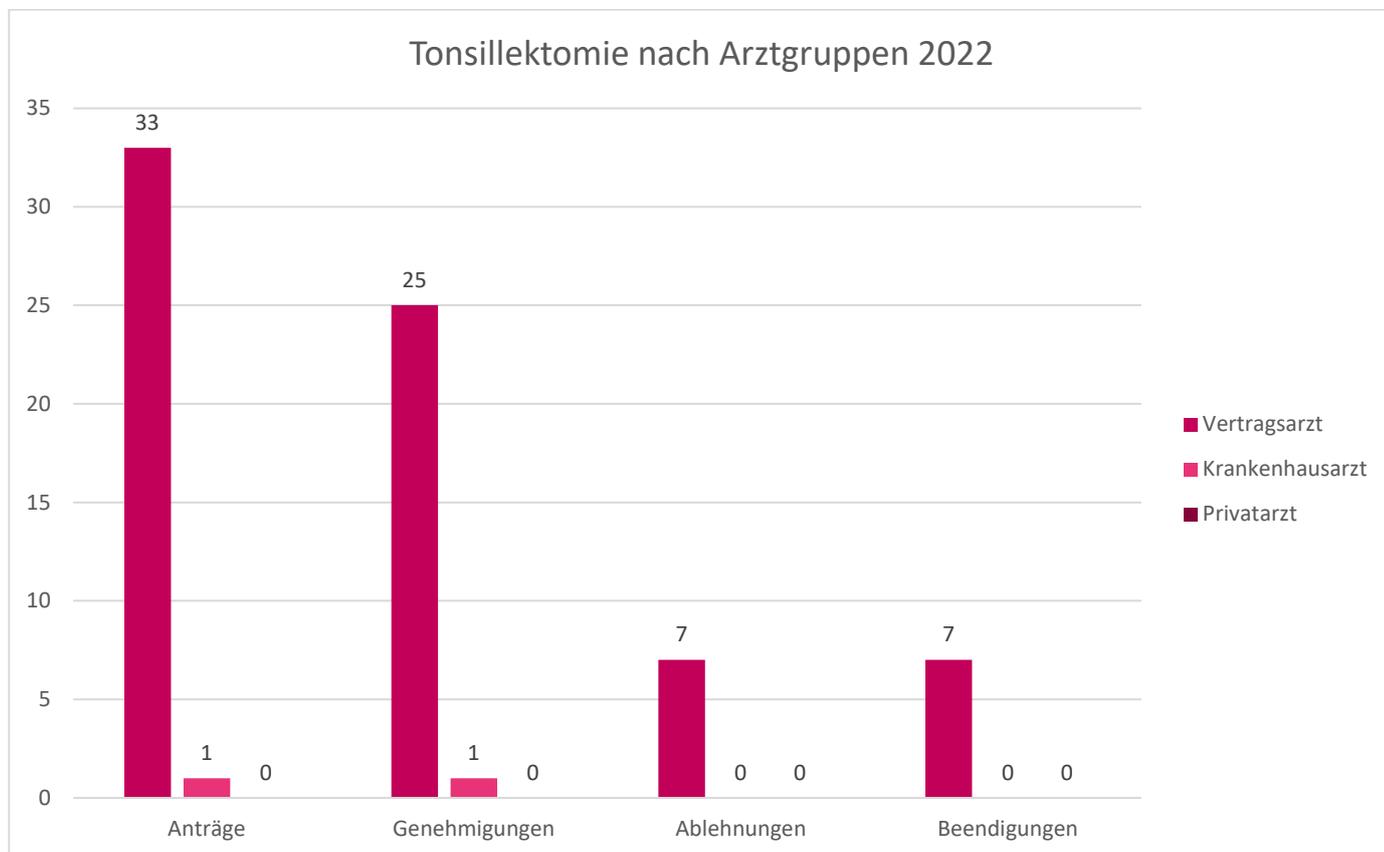
Genehmigungen: 26

Ablehnungen: 7

Beendigungen: 7

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Tonsillektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 5: Genehmigungen in den Arztgruppen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Tonsillektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 33, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 25, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 7, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte 7, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

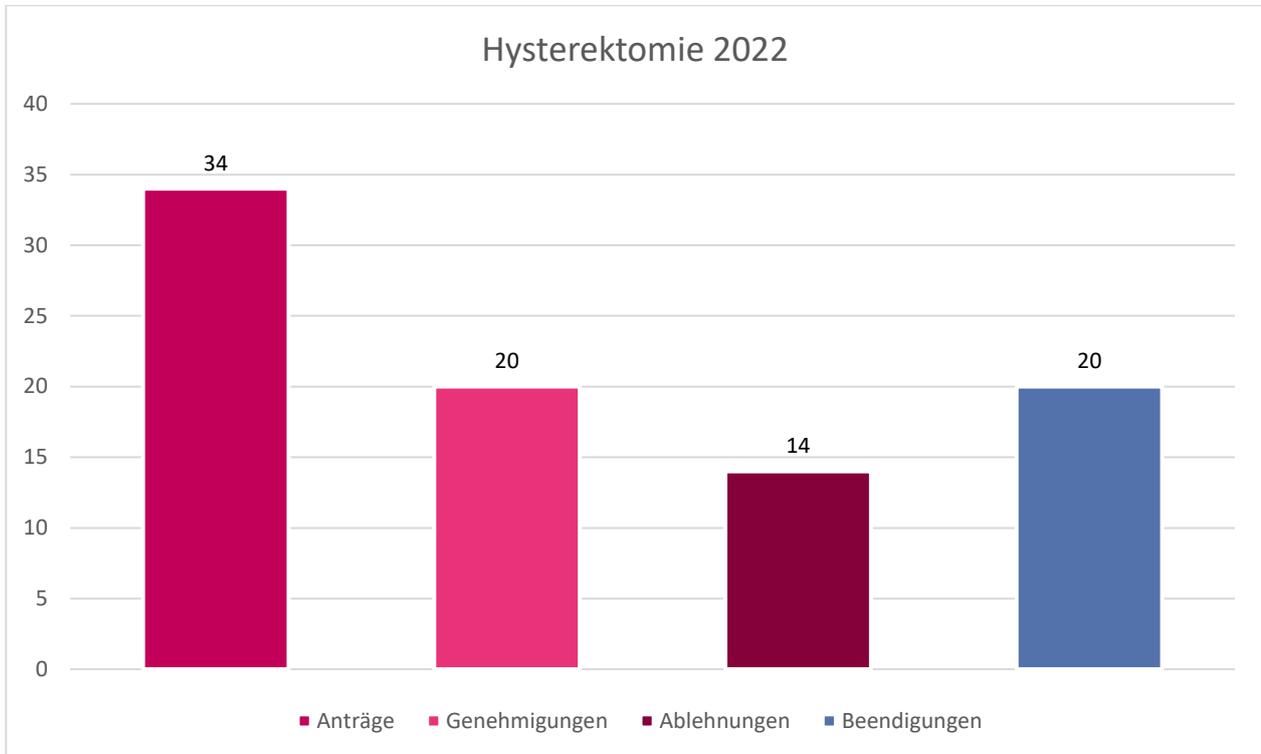
Tabelle 1: Ablehnungsgründe - Anträge für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - TONSILLEKTOMIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	7
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	6
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	1
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	

3.2 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI HYSTEREKTOMIE IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Hysterektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 6: Genehmigungsgeschehen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Hysterektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 34

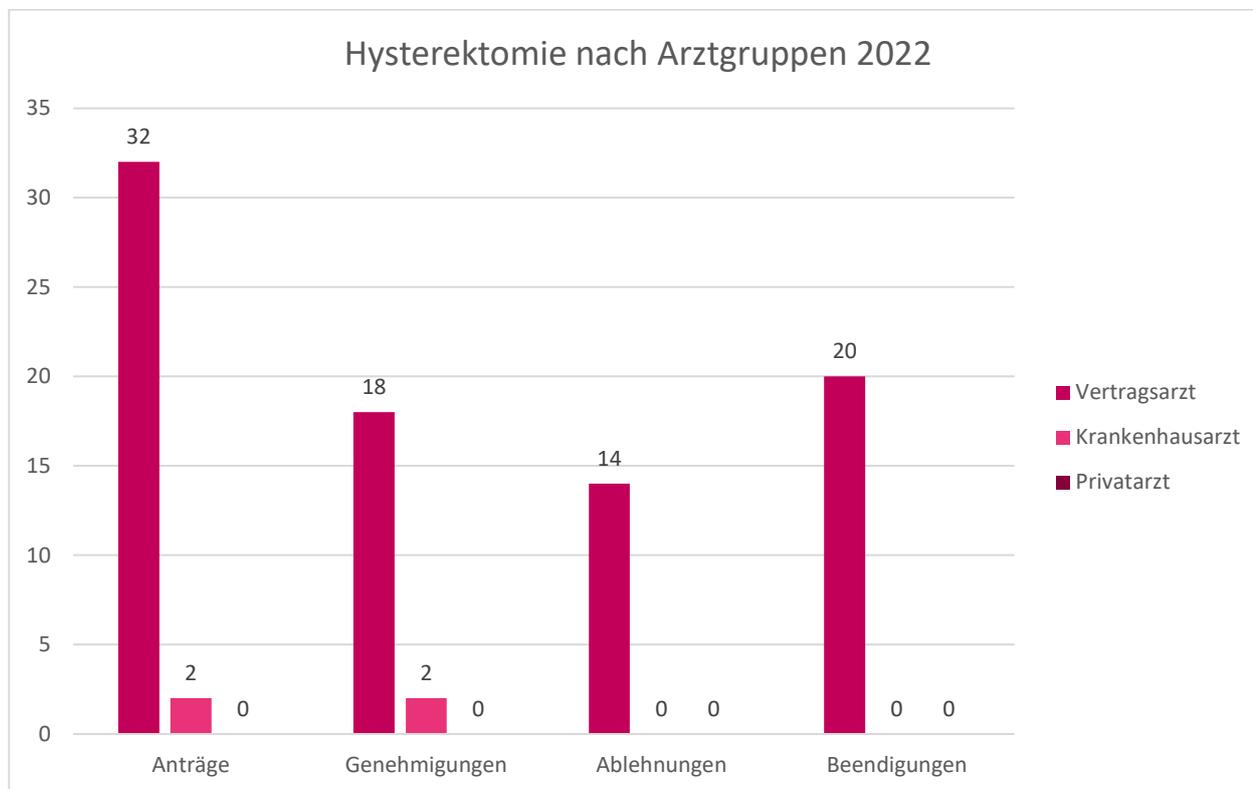
Genehmigungen: 20

Ablehnungen: 14

Beendigungen: 20

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Hysterektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 7: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Hysterektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 32, Krankenhausärzte: 2, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 18, Krankenhausärzte: 2, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 14, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte 20, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

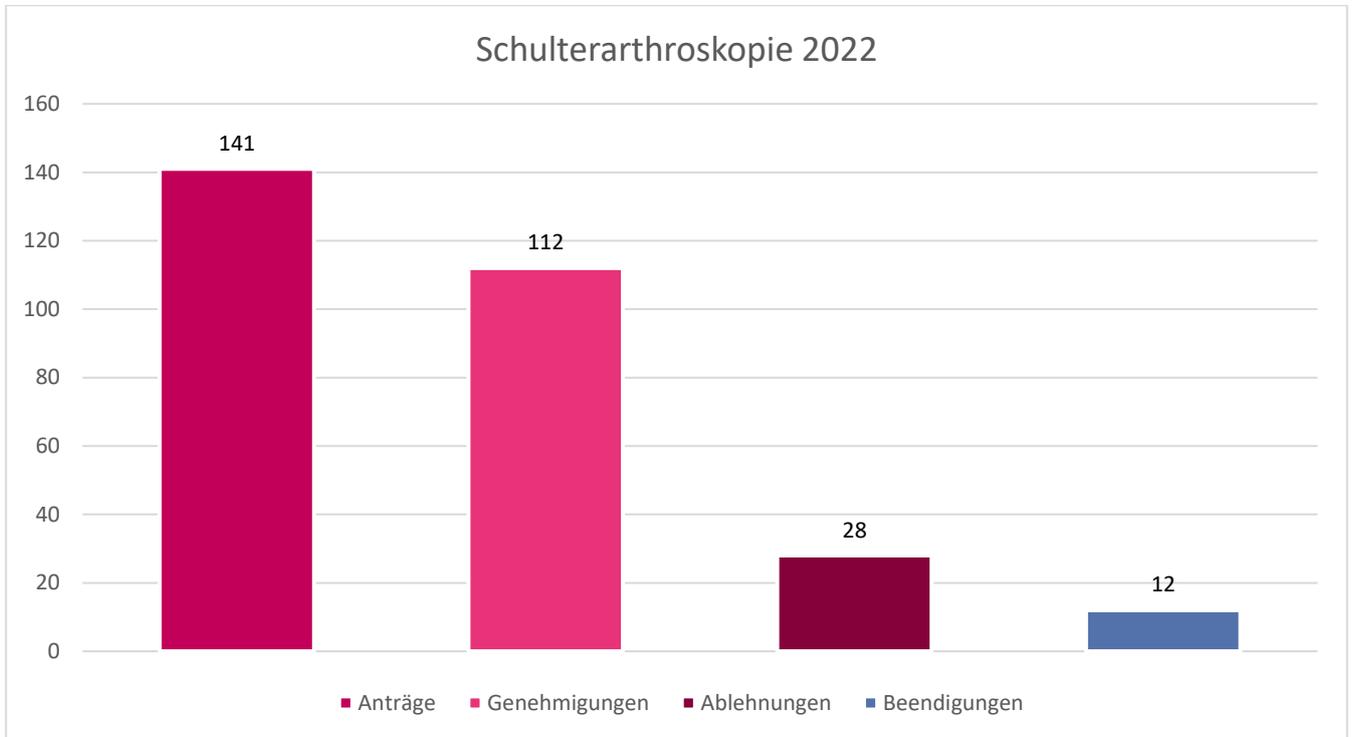
Tabelle 2: Ablehnungsgründe - Anträge für Hysterektomie im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - HYSTEREKTOMIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	15
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	1
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	14
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	

3.3 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI SCHULTERARTHROSKOPIE IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 8: Genehmigungsgeschehen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 141

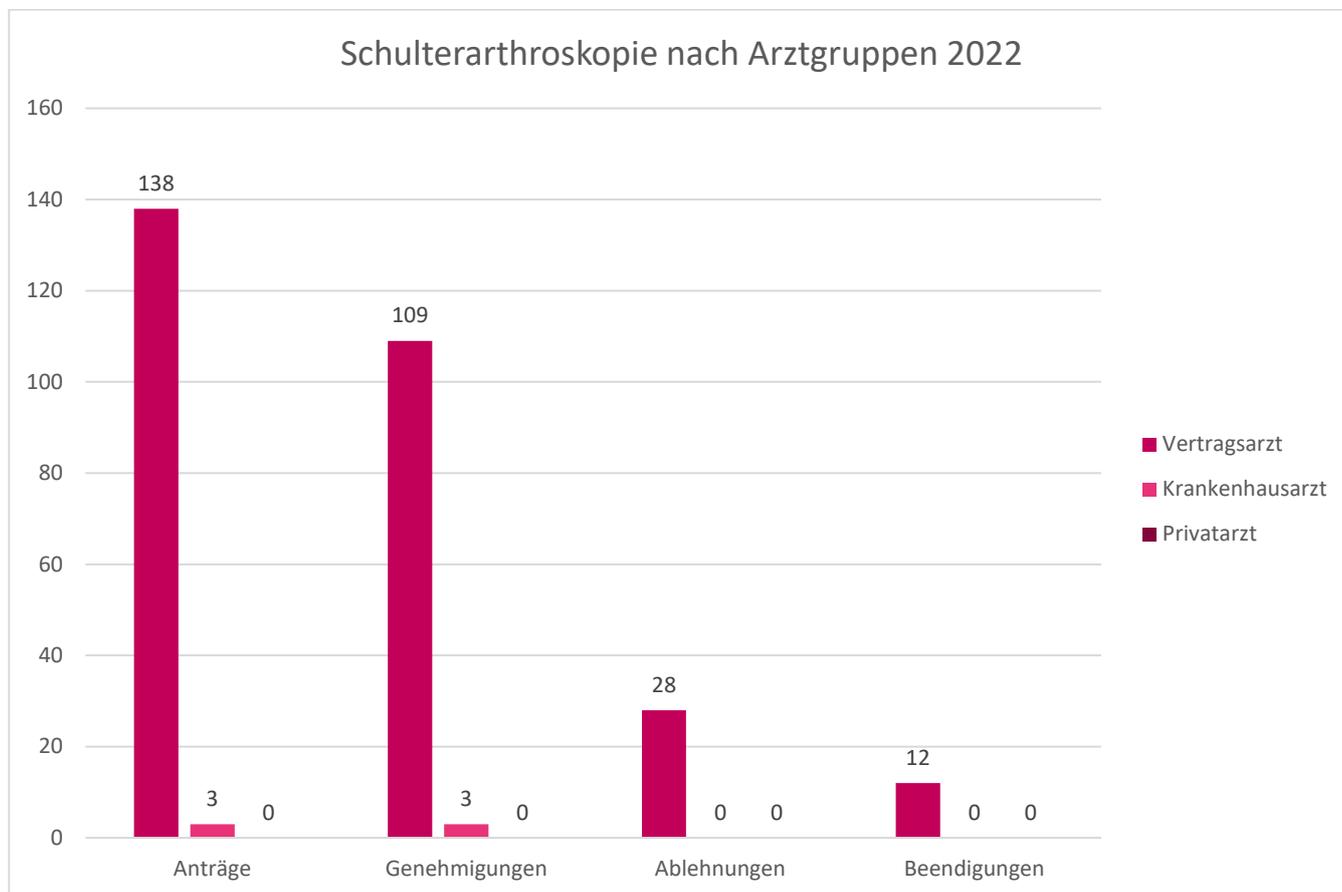
Genehmigungen: 112

Ablehnungen: 28

Beendigungen: 12

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Schulterarthroskopie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 9: Genehmigungen in den Arztgruppen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 138, Krankenhausärzte: 3, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 109, Krankenhausärzte: 3, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 28, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 12, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

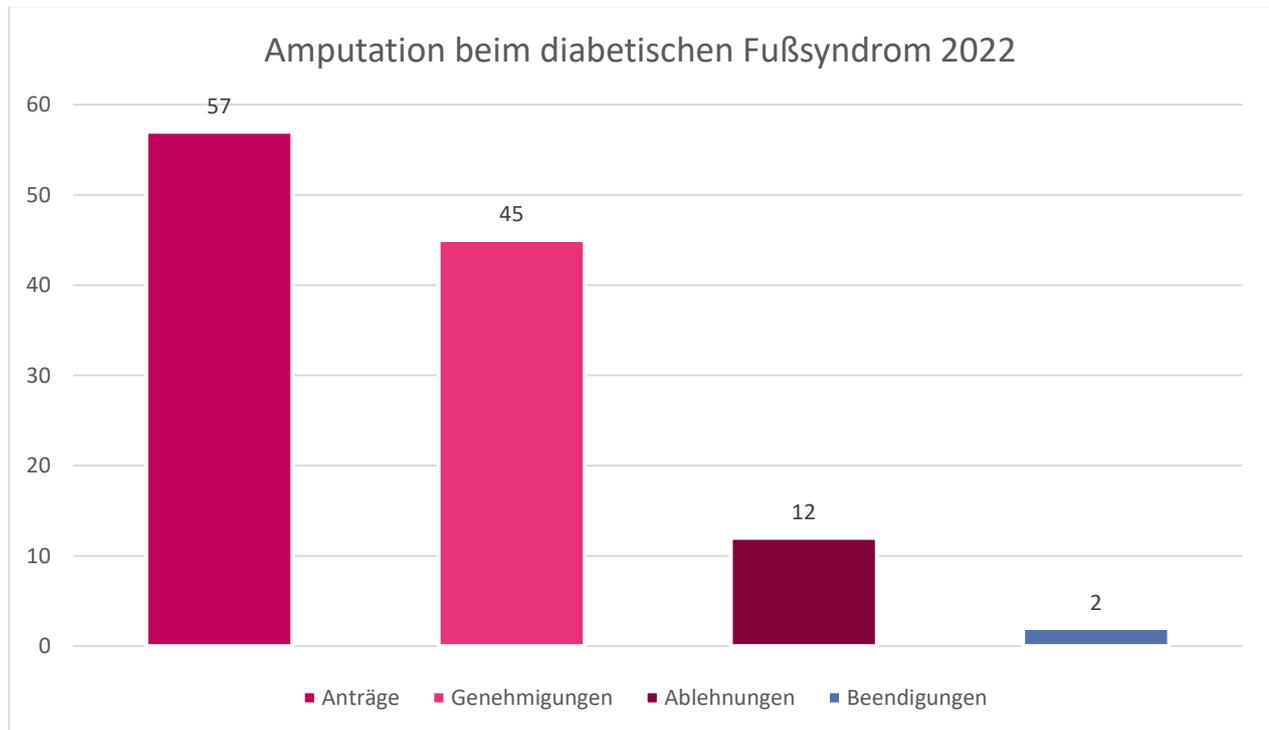
Tabelle 3: Ablehnungsgründe - Anträge für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - SCHULTERARTHROSKOPIE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	38
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	1
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	5
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	26
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	4
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	2

3.4 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI AMPUTATION BEIM DIABETISCHEN FUßSYNDROM IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 10: Genehmigungsgeschehen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 57

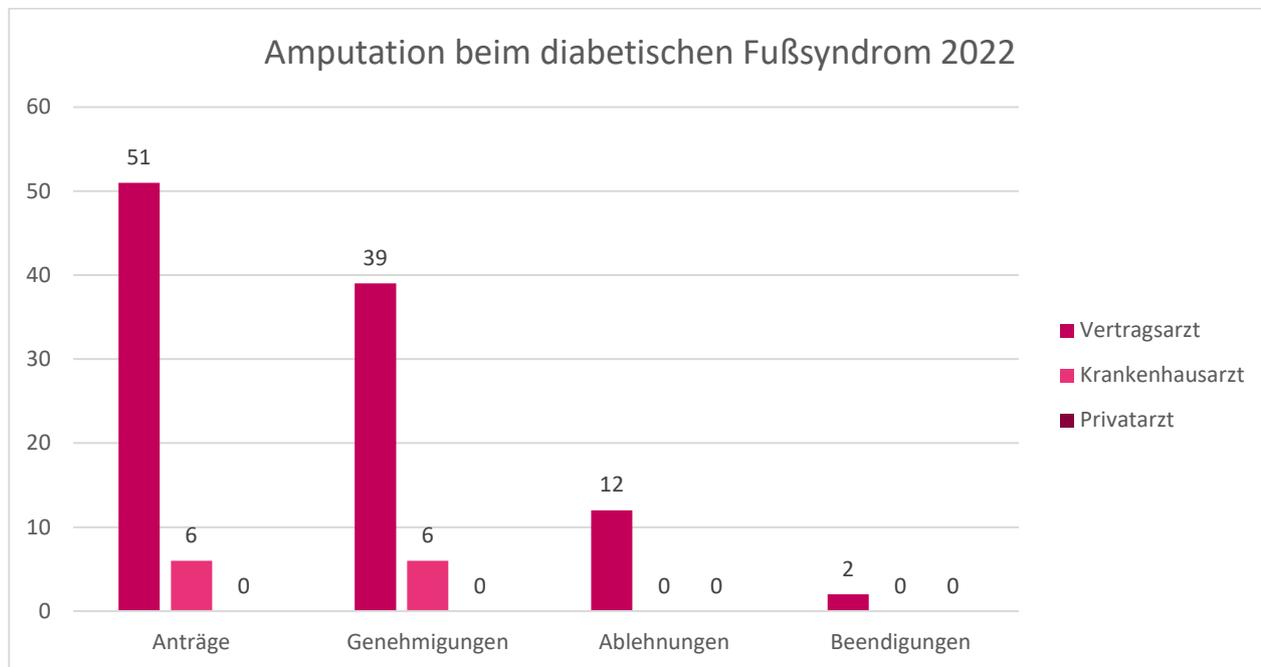
Genehmigungen: 45

Ablehnungen: 12

Beendigungen: 2

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Amputation beim diabetischen Fußsyndrom tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 11: Genehmigungen in den Arztgruppen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 51, Krankenhausärzte: 6, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 39, Krankenhausärzte: 6, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 12, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 2, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

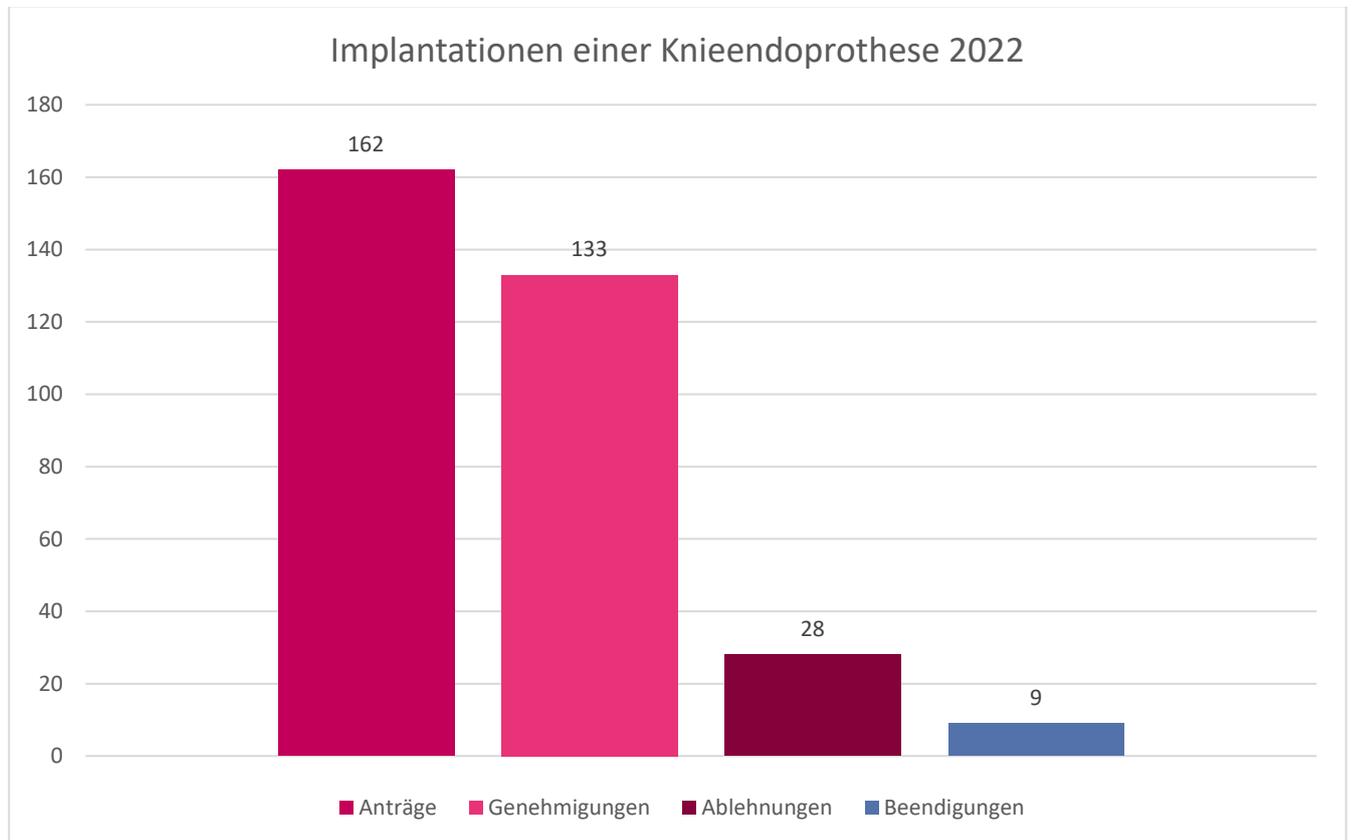
Tabelle 4: Ablehnungsgründe - Anträge für Amputation diabetisches Fußsyndrom im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - AMPUTATION BEIM DIABETISCHEN FUßSYNDROM	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	20
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	1
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	7
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	3
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	9
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	

3.5 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI IMPLANTATIONEN EINER KNIEENDOPROTHESE IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Implantationen einer Knieendoprothese ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 12: Genehmigungsgeschehen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Implantationen einer Knieendoprothese folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 162

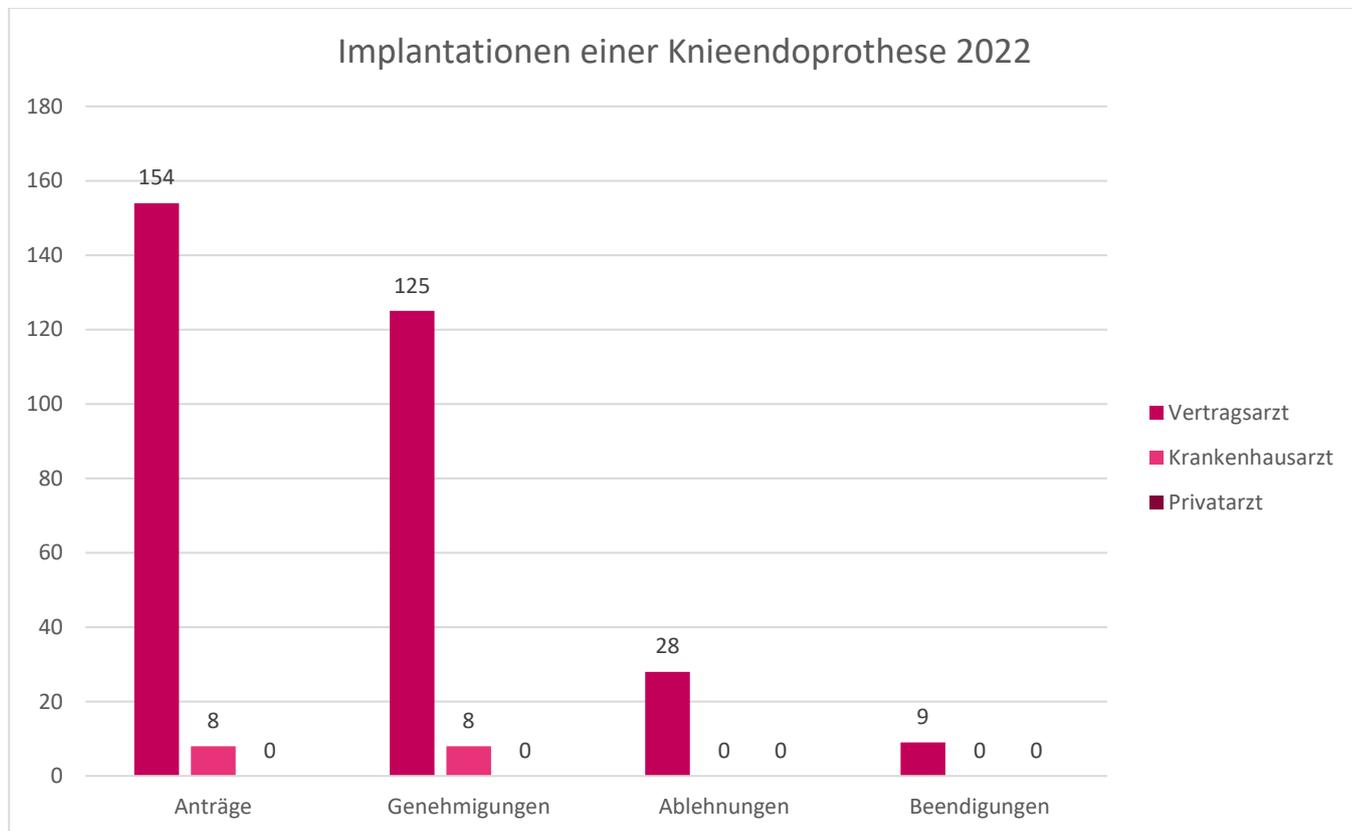
Genehmigungen: 133

Ablehnungen: 28

Beendigungen: 9

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Implantationen einer Knieendoprothese tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 13: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Implantationen einer Knieendoprothese in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 154, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 125, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 28, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 9, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

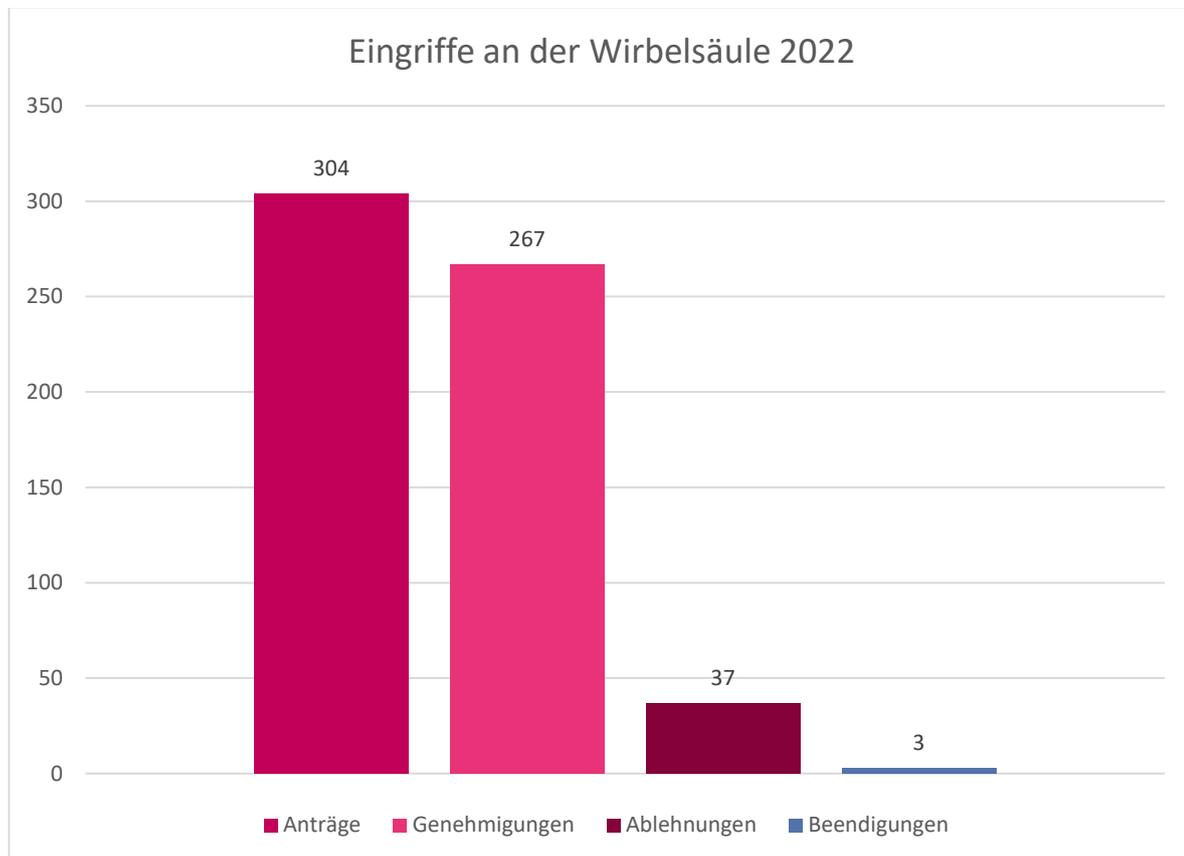
Tabelle 5: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - IMPLANTATIONEN EINER KNIEENDOPROTHESE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	37
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	1
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	6
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	23
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	6
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	1

3.6 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 144: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 304

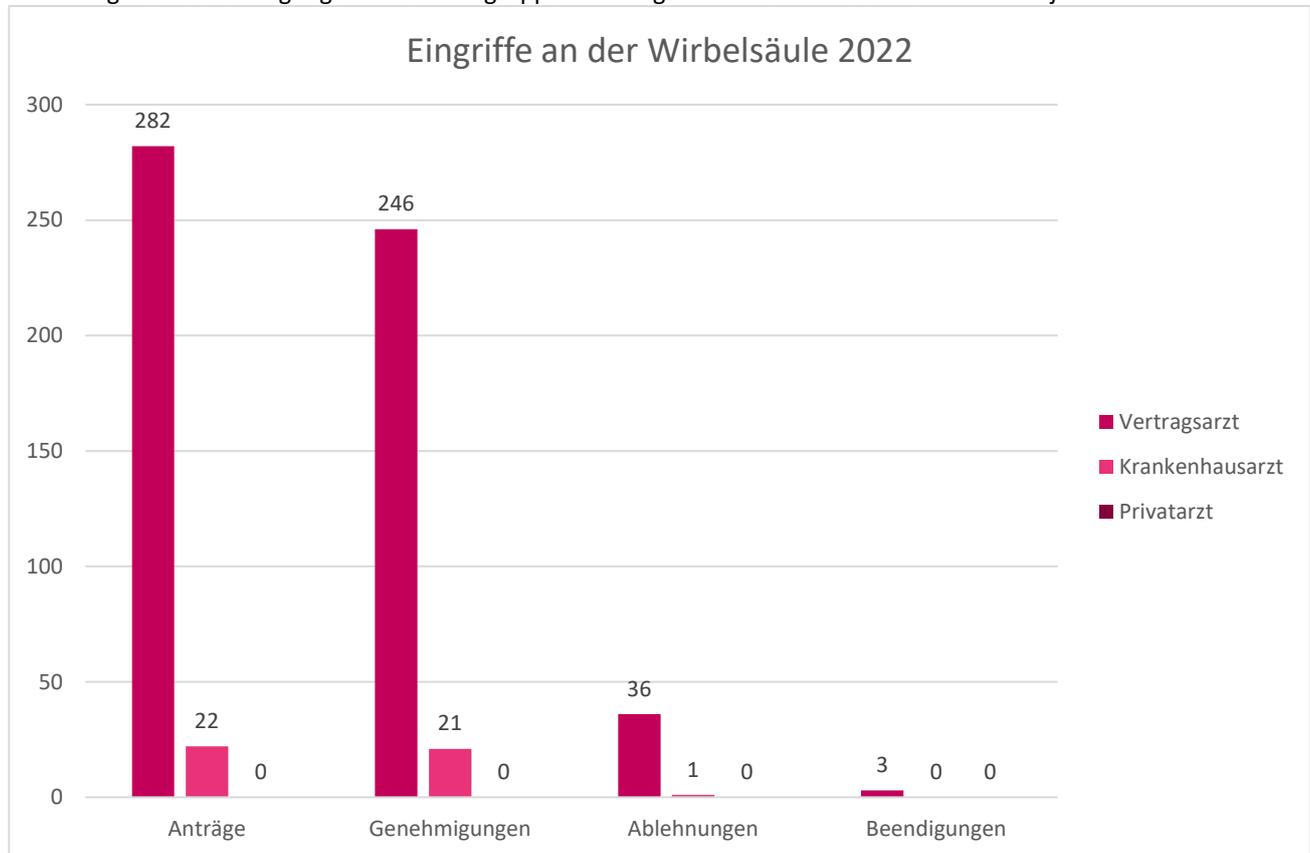
Genehmigungen: 267

Ablehnungen: 37

Beendigungen: 3

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Eingriffe an der Wirbelsäule tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 155: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 282, Krankenhausärzte: 22, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 246, Krankenhausärzte: 21, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 36, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 3, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

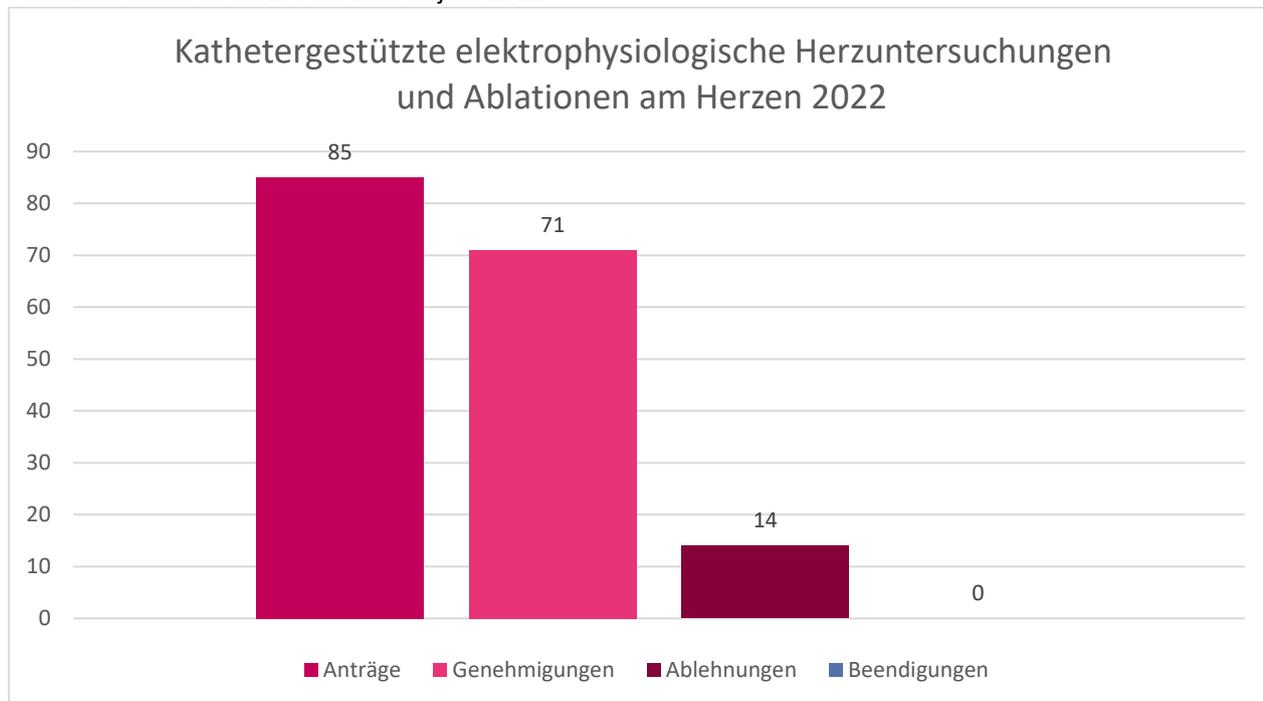
Tabelle 6: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	54
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	1
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	13
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	33
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	6
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	1

3.7 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI KATHETERGESTÜTZTE ELEKTROPHYSIOLOGISCHE HERZUNTERSUCHUNGEN UND ABLATIONEN AM HERZEN IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 166: Genehmigungsgeschehen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 85

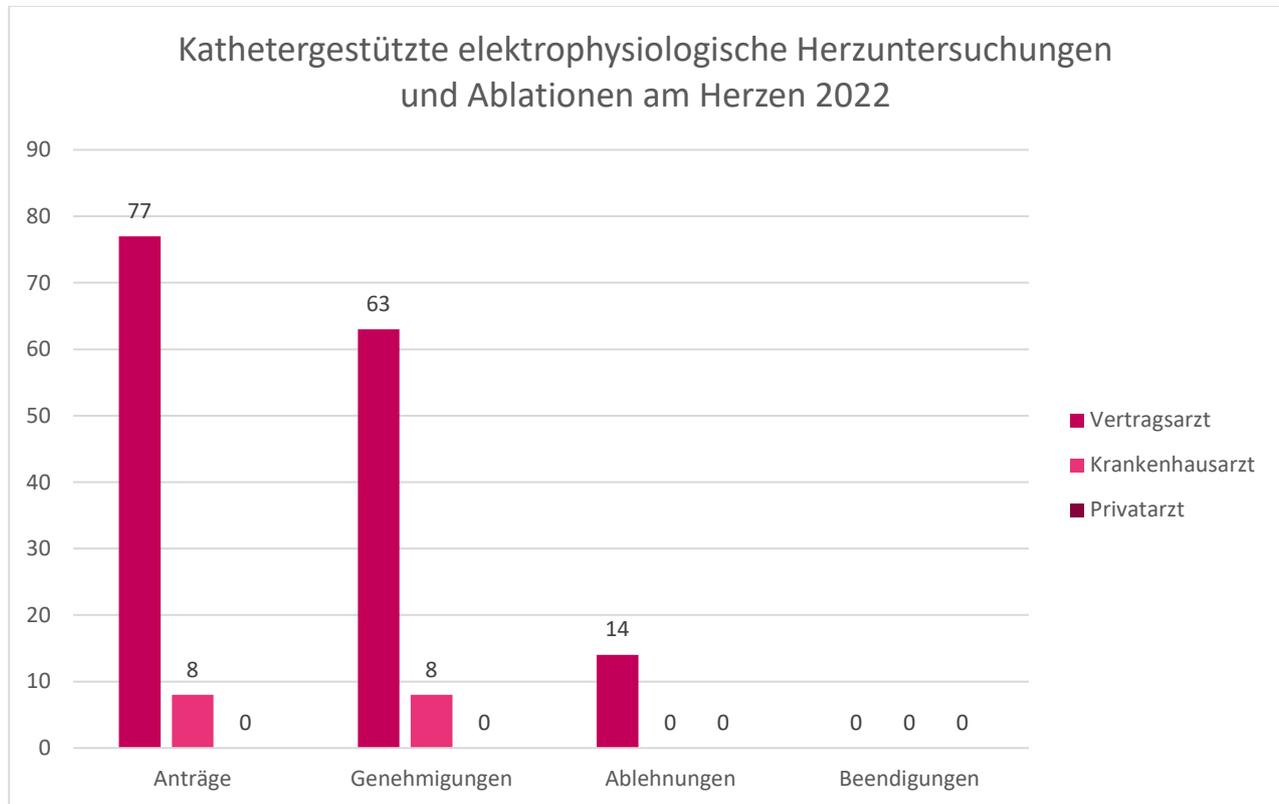
Genehmigungen: 71

Ablehnungen: 14

Beendigungen: 0

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 177: Genehmigungen in den Arztgruppen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 77, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 63, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 14, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 0, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

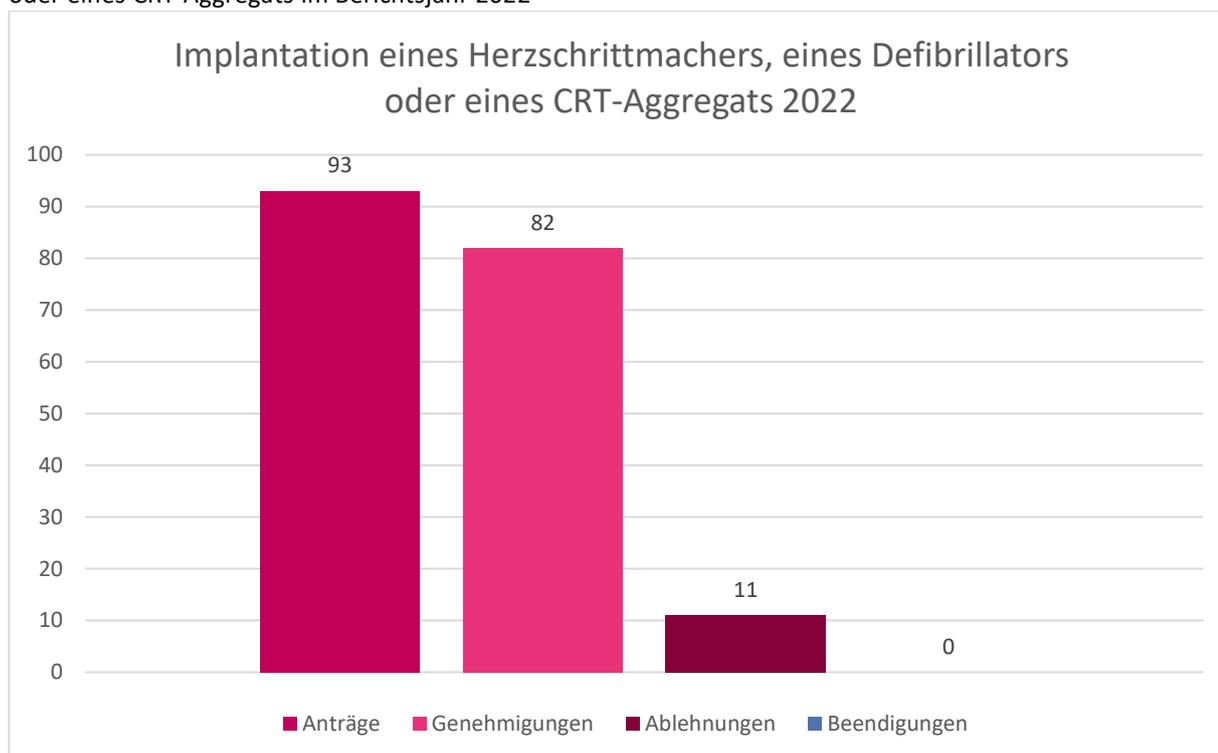
Tabelle 7: Ablehnungsgründe - Anträge für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - KATHETERGESTÜTZTE ELEKTROPHYSIOLOGISCHE HERZUNTERSUCHUNGEN UND ABLATIONEN AM HERZEN	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	19
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	4
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	7
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	4
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	4

3.8 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI IMPLANTATION EINES HERZSCHRITTMACHERS, EINES DEFIBRILLATORS ODER EINES CRT-AGGREGATS IM BERICHTSJAHR 2022

Für das Eingriffsthema Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 188: Genehmigungsgeschehen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 93

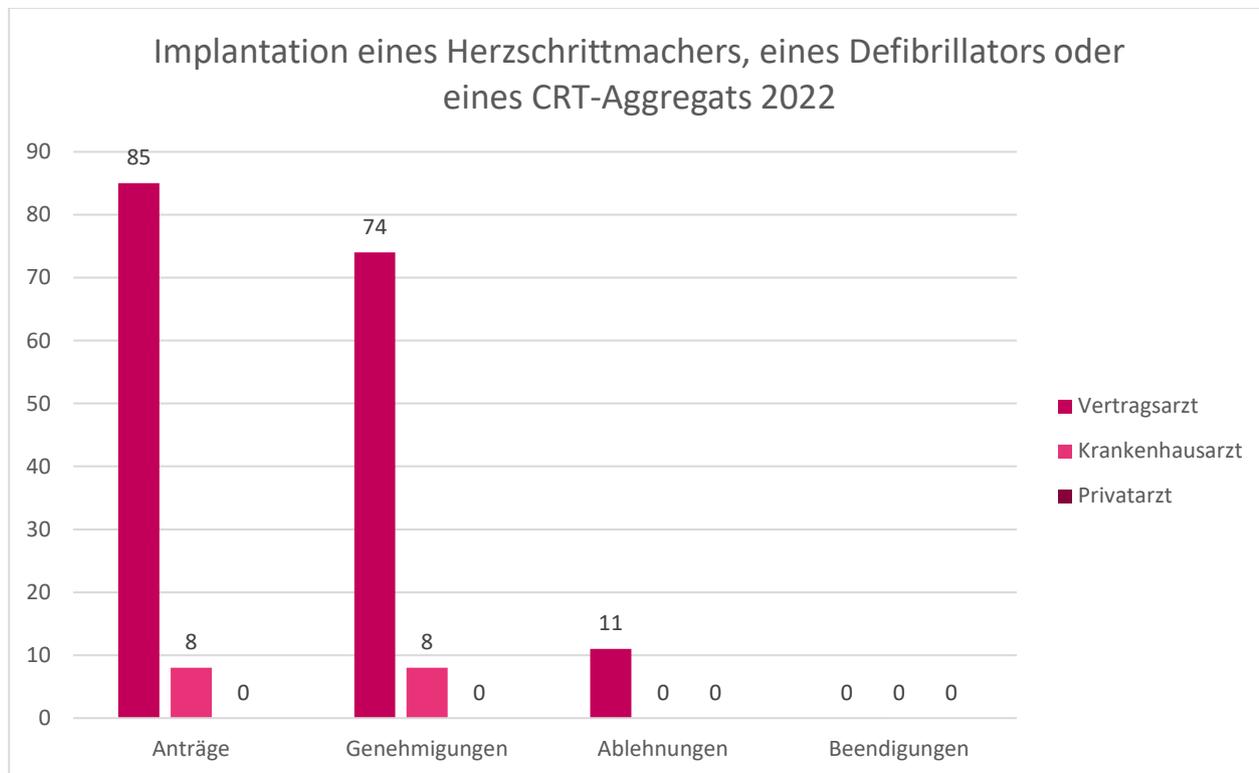
Genehmigungen: 82

Ablehnungen: 11

Beendigungen: 0

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2022:

Abbildung 199: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022



Im Berichtsjahr 2022 gab es für das Eingriffsthema Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 85, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 74, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 11, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 0, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

Tabelle 8: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2022

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - IMPLANTATION EINES HERZSCHRITTMACHERS, EINES DEFIBRILLATORS ODER EINES CRT-AGGREGATS	ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge	18
Ablehnungsgründe	
Nichterfüllung der Anforderungen nach:	
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet	
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit	4
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden	7
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden	4
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL	
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit	3

4 ANHÄNGE - TABELLEN

4.1 ENTWICKLUNG DER JÄHRLICHEN GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGEN DER ZWEITMEINER

Hinweis: Die aktuelle Gesamtzahl aller Genehmigungsinhaber unter www.116117.de/zweitmeinung kann von den Summen in dieser Tabelle abweichen, da Genehmigungen unterjährig zurückgegeben oder entzogen werden können.

Eingriffsthema	2018/19	2020	2021	2022	Summe
Tonsillektomie/Tonsillotomie	221	27	30	26	304
Hysterektomie	357	63	25	20	465
Schulterarthroskopie	-	255	226	112	593
Amputation diab. Fuß	-	-	63	45	108
Implantation Knieendoprothese	-	-	341	133	474
Eingriffe an der Wirbelsäule	-	-	50	267	317
Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen	-	-	-	71	71
Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats	-	-	-	82	82

4.2 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER TONSILLEKTOMIE/TONSILLOTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Tonsillektomie/ Tonsillotomie	Arzt	2018/19	2020	2021	2022	Summe
Anträge	Vertragsarzt	262	13	36	33	344
	Krankenhausarzt	9	0	0	1	10
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	217	8	30	25	280
	Krankenhausarzt	4	0	0	1	5
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	18	2	6	7	33
	Krankenhausarzt	1	0	0	0	1
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	1	0	6	7	14
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0	0

4.3 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER HYSTEREKTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Hysterektomie	Arzt	2018/19	2020	2021	2022	Summe
Anträge	Vertragsarzt	492	29	39	32	592
	Krankenhausarzt	35	9	5	2	51
	Privatarzt	1	0	0	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	327	17	20	18	382
	Krankenhausarzt	29	4	5	2	40
	Privatarzt	1	0	0	0	1
Ablehnungen	Vertragsarzt	57	5	19	14	95
	Krankenhausarzt	2	0	0	0	2
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	6	2	9	20	37
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0	0

4.4 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER SCHULTERARTHROSKOPIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Schulter-arthroskopie	Arzt	2020	2021	2022	Summe
Anträge	Vertragsarzt	229	255	138	622
	Krankenhausarzt	8	8	3	19
	Privatarzt	1	0	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	180	218	109	507
	Krankenhausarzt	3	8	3	14
	Privatarzt	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	10	37	28	75
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	13	12	25
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0

4.5 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER AMPUTATION DIABETISCHER FUß

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Amputation diabetischer Fuß	Arzt	2021	2022	Summe
Anträge	Vertragsarzt	66	51	117
	Krankenhausarzt	5	6	11
	Privatarzt	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	58	39	97
	Krankenhausarzt	5	6	11
	Privatarzt	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	8	12	20
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	2	2	4
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0

4.6 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER IMPLANTATION KNIEENDOPROTHESE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Implantation Knieendoprothese	Arzt	2021	2022	Summe
Anträge	Vertragsarzt	356	154	510
	Krankenhausarzt	17	8	25
	Privatarzt	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	324	125	449
	Krankenhausarzt	17	8	25
	Privatarzt	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	32	28	60
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	4	9	13
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0

4.7 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Eingriffe an der Wirbelsäule	Arzt	2021	2022	Summe
Anträge	Vertragsarzt	51	282	333
	Krankenhausarzt	1	22	23
	Privatarzt	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	50	246	296
	Krankenhausarzt	0	21	21
	Privatarzt	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	1	36	37
	Krankenhausarzt	1	1	2
	Privatarzt	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	3	3
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0

4.8 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER KATHETERGESTÜTZTE ELEKTROPHYSIOLOGISCHE HERZUNTERSUCHUNGEN UND ABLATIONEN AM HERZEN

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen	Arzt	2022
Anträge	Vertragsarzt	77
	Krankenhausarzt	8
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	63
	Krankenhausarzt	8
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	14
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

4.9 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER IMPLANTATION EINES HERZSCHRITTMACHERS, EINES DEFIBRILLATORS ODER EINES CRT-AGGREGATS

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats	Arzt	2022
Anträge	Vertragsarzt	85
	Krankenhausarzt	8
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	74
	Krankenhausarzt	8
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	11
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

erstellt von

KBV - Dezernat Versorgungsqualität
Abteilung ambulante Qualitätssicherung - Therapieverfahren

Kassenärztliche Bundesvereinigung
Herbert-Lewin-Platz 2
10623 Berlin

www.kbv.de